







**Was ist heute los?**

**Welt-Theater**  
17.30, 17.45 und 20.00 Uhr  
**Kameraden**  
Für Jugendbühne erlaubt.

**Apollo-Lichtspiele**  
17.45 und 20.00 Uhr  
**Kleine Mädchen — große Sorgen**  
Für Jugendbühne nicht erlaubt.

**Was ist Sonntag los?**

**Welt-Theater**  
13.30 U. für Kinder u. Familien  
15.30, 17.45 und 20.00 Uhr  
**Kameraden**  
Für Jugendbühne erlaubt.

**Apollo-Lichtspiele**  
Regelmäßig 15.00, 17.30, 20.00 Uhr  
**Kleine Mädchen — große Sorgen**  
Für Jugendbühne nicht erlaubt.

**Erzgebirgsverein**  
Montag, den 5. Jan.  
**Huhnohnd!**

**Biochem. Verein**  
Donnerstag, d. 15. Januar  
20 Uhr im „Ratlerhaus“  
**General-Versammlung mit Vortrag.**  
Vorträge sind schriftlich bis 8. Januar an den Vereinsleiter einzureichen.

Wiederbeginn der  
**Gymnastik-Kurse**  
nach dem 12. Januar  
Rilly Berg, Lubendorferstr. 2.

**Gold**  
alte Dinge lassen sich noch  
kaufen  
**Goldschmied Zimmermann,**  
Frankenberg, Markt 57, Tel. A.C. 26 124.

**Wohnungstauschstelle**  
des Mietervereins  
Montag, den 5. Januar von 18  
bis 19 Uhr in der „Alaune“.

**Mondamin**  
für alle  
Kinder-Suppen!

Hier bitte das Rezept für eine gute Mondamin-Suppe, die Sie den Kleinen morgens oder abends vorsetzen können: 1/2 Liter Milch, 20 g Mondamin, 10 g Butter, 20 g Zucker, 1 Päckchen Mondamin-Vanillinzucker. Mondamin mit 4 Eßlöffeln aus 1/2 Liter Milch kalt rühren und die übrige Milch mit dem Zucker zum Kochen aufsetzen. Das kalt angerührte Mondamin in die kochende Milch gießen und das Ganze unter Rühren 2 bis 3 Minuten kochen lassen. Die Butter in der Suppe zerühren lassen und die Suppe anrichten. Nach Belieben die Suppe mit 1/2 Eigelb abgießen und von dem feingehackten Schnee des halben Eiwweiß Klößchen auf die Suppe setzen.



MONDAMIN erhalten Sie auf die X-Abteilung der Reichsbrotkarte für Kinder bis zu 6 Jahren

**„Schillergarten“**  
Heute Sonnabend ab 7 Uhr und morgen Sonntag ab 4 Uhr  
**Unterhaltungsmusik!**

**Die Deutsche Arbeitsfront**  
N.S.-Gem. „Kraft durch Freude“  
Orchestralmusik Frankenberg.

Donnerstag, den 8. Januar 1942 — 20 Uhr  
im „Stadtport“

**Was Euch gefällt**  
Ein bunter Abend voller Frohsinn und Humor  
Karten im Vorverkauf sind zu haben bei allen Betriebsobmännern und in der Geschäftsstelle des Frankenger Tagesblattes.  
Eintrittspreise 1.— und 1.20 RM.

**Wirtschaftsgruppe Einzelhandel**  
**Fachgruppe Nahrung und Genuß.**  
Montag, den 5. Januar 1942 — 8.30 Uhr  
**wichtige Mitgliederbesprechung**  
im Rathaus „Stadt Dresden“.

1. Jahresbericht.
2. Bericht über die 32. Zuteilungsperiode.
3. Wichtige Aufführung vom Ernährungssamt.

Es ist Pflicht eines jeden Mitgliedes, unbedingt zu erscheinen.  
J. E. Curt Schmann.

**Wir raten Ihnen**

Strickkleidung erfordert in der Wäsche sorgfältige Behandlung. Es empfiehlt sich, jedes Stück besonders mit dem Waschmittel für Feinwäsche, dem ein Schuß Essig beigelegt ist, zu waschen und mehrmals in lauwarmem Essigwasser zu spülen. Drücken Sie das gewaschene Kleidungsstück leicht aus, ziehen es in die richtige Form und schlagen Sie es in ein Frottiertuch ein. Das Paket ist dann von den Seiten nach der Mitte zu zu rollen. So wird dem Kleidungsstück der größte Teil der Feuchtigkeit mit einem Frottiertuch entzogen.

**KAUFSTÄTTE MERKUR**  
FRANKENBERG

Familien-Drucksachen fertigt C. G. Rosberg, Markt 9

Heute zwar schon die Gärbehälter einer Brauerei anders aus. Aber vor 800 Jahren, als solche hölzerne noch im Gebrauch waren, wurde auf unserem Grund und Boden schon gutes Bier gebraut.

**Schloß-Bier**  
Schloß-Brauerei Chemnitz AG.

**Gasthof Nieder-Mühlbach**  
die gutbekannte Familiengaststätte  
bietet Ihnen und Ihrer Familie stets einen angenehmen Aufenthalt.  
Es laden freundlich ein **Max Kreibitz und Frau.**

**Büdo-Luxus Schuhcreme**  
**Büdo-Steinbock Lederriem**

Der Name **BÜDO** verbürgt Qualität  
Büdo-Werk Wolfgang Schott Chem. Fabrik, Schweningen/N

**Guterhalt. Kleiderstramp**  
zu kaufen gesucht.  
Zu erfahren im Tageblatt-Berlag.

**Piano-Klavier**  
zu kaufen gesucht. Angebote unter  
C 168 an den Tageblatt-Berlag.

**Kleines Haus Ferkel**  
loftet zu kaufen gesucht.  
Off. unt. Q 158 an den Tgl.-Blg.

**Möbeltransporte**  
von Haus zu Haus

per Auto und Bahn

**Hans Stephan OHG**  
Robert-Nestler-Strasse 4. Ruf 737.

*unbedingt rezeptfrei*

**REINIGUNGSMITTEL**  
**REINIGUNGSMITTEL**  
**REINIGUNGSMITTEL**

**REINIGUNGSMITTEL**  
mit 45 Kart  
Inhalt am 1.  
Jan. von Apollo-Lichtspiele bis Herz-  
Wessell-Str. 23 verloren gegangen.  
Bitte abzugeben in der Postkassette.

*Doppel  
farmiert* 43

**Kirchennachrichten**

**Sonntag nach Neujahr:**  
Landeskirchliche Gemeinschaft  
Schloßstr. 16. 1/2 11 Uhr Sonntag-  
schule — 17 Uhr Evang.-Vert. —  
16 Uhr Frauenstunde in Dittersbach  
— 19 Uhr Bund für G. — Dienst-  
tag Frauenstunde.

**Niederlichtenau.** 1/2 10 Gottes-  
dienst, Hr. Götner.

**Sachsenburg.** 1/2 10 Uhr Predigt-  
gottesdienst (Sup. Dr. Arndt) 1/2 11  
Uhr Rimbegottesdienst — Donner-  
stag 20 Uhr Bibelstunde (Text:  
Offb. 13).

**Niederwies.** 1/2 10 Uhr Predigt-  
gottesdienst im Pfarrhaus — 1/2 11  
Uhr Rimbegottesdienst — Mittwoch  
Frauentag bei Ruhe — Montag  
— Freitag 1/2 10 Gebetsst.

**Kirchlicher Sonntagsgottesdienst:**  
Predigt Dr. Rosberg, Dr. Güling  
**Apotheken-Sonntag- u. Nach-  
dienst** vom 3. 1. früh 9 Uhr bis  
10. 1. früh 9 Uhr Neue Apotheke.

Auskunft kostenlos, wie man von  
**Bettnäsen**  
betroffen werden kann. Alter und Geschlecht  
angeben. Versand der Bettwäsche-Methoden,  
F. Kaiser, München 1, 561. Tel. 4000/113.

**Note Geldbörse** mit 45 Kart  
Inhalt am 1.  
Jan. von Apollo-Lichtspiele bis Herz-  
Wessell-Str. 23 verloren gegangen.  
Bitte abzugeben in der Postkassette.

Suche per sofort einen  
**Radio-Apparat i. d. d. d. d.**  
Zu erfahren im Tageblatt-Berlag.

**Wünschen Sie  
Zeigungsche**  
mit oder ohne Vermögen? Wir laden  
Ihnen unverbindlich, direkt, bei Ein-  
sendung von 1 A als Arbeitsprobe  
schöne Zeigungsche und jenseits 100  
Bilder oder 250 Bilder gegen 2 A  
8 Tage zur Ansicht.  
Cos-Briefband Bremen, Postf. 791

Es grüßen als Verlobte  
**Hildegard Schlimpert**  
**Walter Rößger**  
Uffz. der Luftwaffe  
Frankenberg, 3. Januar 1942

Es grüßen als Verlobte  
**Hildegard Finke**  
**Ernst Manthey**  
Uffz. i. e. Krschützchen-Btl.  
Frankenberg, Januar 1942

**Blätter  
und  
Kind**

nehmen gem  
**D-Vitamin-Kalk-Präparat**  
**Brockma**

Es kräftigt die Knochen, fördert die  
Zahnbildung des Kindes und hebt  
das Wohlbefinden besonders der  
werdenden und stillenden Mütter.  
50 Tabl. 1.20 / 50 g Pulver 1.10 RM.  
In Apotheken und Drogerien

**Ferkel u. Läufer**  
verkauft Ackermann, Dittersbach

**Modern möbl. Zimmer**  
(teuf. Wohn- und Schlafzimmer) für  
bald zu mieten gesucht. Offerten  
unter B 167 an den Tgl.-Berlag.

**Stempelfarbe**  
in verschiedenen Farben vorrätig bei  
**L. G. Rosberg, Markt 9.**

Heute morgen 1/2 5 Uhr verließ nach kurzer  
schwerer Krankheit meine innigstgeliebte, treu-  
ergebene Gattin, meine herzensgute Mutter, unsere  
liebe Tochter, Schwägerin, Schwester und  
Schwägerin, Frau

**Frida Schäfer**  
geb. Alth

in ihrem 41. Lebensjahre.

In stiller Trauer  
**Kurt Schäfer nebst Sohn Günter**  
zugleich im Namen aller Angehörigen.  
Frankenberg und Chemnitz, am 3. Januar 1942.

Die Beerdigung unserer lieben Entschlafenen  
erfolgt am Dienstag, dem 4. Januar, 13.15 Uhr  
von der Friedhofshalle aus.

**Dankagung.**

Beim Helmgange unserer lieben Entschlafenen,  
**Frau Minna vw. Streubel**  
geb. Ziegner

sind uns von allen Seiten so viele Beweise der  
Liebe, Berechnung und Dankbarkeit zugegangen,  
daß wir nur hierdurch allen Verwandten, sowie  
Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank  
aussprechen. Besonderen Dank der HEROLD,  
Dresdn. Frankenberg, sowie für die trostreichen  
Worte des Herrn Pfarrer Koch.

In stiller Trauer  
**die Kinder und Verwandten.**  
Merzdorf, den 2. Januar 1942.



### Nichtige Verbunkelung ist eiserner Pflicht!

Die Dienststellen, Luftschiffhüllen und Antriebsgerä...  
Das Reichsluftschiffbauwesen beschäftigt sich...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Da die Erfahrungen des Krieges gezeigt haben, daß...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

## Krieg ohne Fronten

Von Kriegsberichter Claus Hörner

D.R.B., ... 30. 12. (P.S.) Die Geiseln des...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Die deutsche Führung hat immer mit der Mög-...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

## Ein 3000-Tonner auf dem Meeresgrund

Von Kriegsberichter Hans Kellen

D.R.B. (P.A.) „Bleiben Sie auf, wir werden heute...“  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

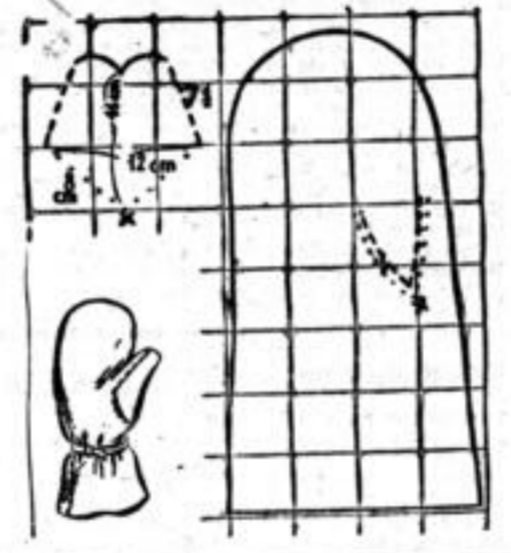
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Starkes Regenwetter und auch tagelange bedeckter...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

## So macht man Handschuhe für die Soldaten

Das Schnittmuster ist auf welchem Papier aufgetragen,  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...



## Über die Pflicht hinaus

### Die Leistung des unbekannten Parteigenossen

Die Arbeit der NSDAP im Alltag des Volkes...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Wir wollen von der Arbeit der Partei im Alltag...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Warten brachten, beinhalten wurde, so ist der...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Frauen bewegt. Es ist die Kraft der nationalsozialistischen Idee,  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...  
... das gesamte Reichsluftschiffbauwesen...

Du bist gerufen!

Bedenke, was sie für dich tragen, die Frauen in den weißen Nächten...

Frauen unterm Sonnenbanner

Witz und Haltung der japanischen Frau im Krieg. Die japanische Frau ist der deutschen sehr ähnlich...

Es ist Zeit, jene Vorbereitung von der japanischen Frau endgültig zu verdamnen...

Für Japans Hausfrauen ist es kennzeichnend, daß auch heute — nach mehreren Jahren des Krieges...

Die Stunde der Besinnung

An den Quellen der Kraft aus dem Reichtum der deutschen Seele

Zusammengestellt und bearbeitet von Wlth Fr. Künzler

„Es wächet viel Brot in der Winternacht“

Hast du schon eine Nacht erlebt, die ohne Tag einen Winter, der ohne Frühling geblieben wäre?

Wie oft aber hast du vergessen, daß das Leben nicht getötet und das Licht nicht ewig ausgeblüht werden kann?

Friedrich Wilhelm Weber

In der Winternacht

Es wächet viel Brot in der Winternacht. Weil unter dem Schnee frisch grünet die Saat...

Und beachte die Welt dir ob' und leer, und sind die Tage dir rau und schwer...

Friedrich Wilhelm Weber

Es ist eines der größten Geheimnisse der Natur: daß sie Geduld hat. Sie läßt wachsen...

Die japanische Frau leidet in jählichen, äußerlich aktiven Frauenorganisationen ihren Dienst an der Gemeinwohl...

Rut wir neigen in unserer Ungebildtheit immer wieder dazu, das Leben zu vergewaltigen...

„Nichts ist auf Erden verloren, was wir dem Leben getan, darum sind wir geboren...“

Hans Reiffel, Vom hoffenden Leben.

Leben offenbart sich eine große Kraft der menschlichen Seele: daß sie sich nicht täuschen läßt vom Schein...

„Manchmal steht unter Schicksal aus wie ein Fruchtbaum im Winter. Wer sollte bei dem traurigen Ansehen denken...

„Doch wir hoffen's, wir wissen's.“ Johann Wolfgang v. Goethe.

den Nachbarn sorgsam betreut. Darüber hinaus bestehen Hintergärten...

Auch in den akademischen Berufen leisten Japans Frauen ihren kämpfenden Vaterlande wertvolle Dienste...

Wissen Sie schon...

Die Rotenbeise gehört zu einem unserer wichtigsten Textilrohstoffe...

Auch Norwegen fördert seine Landwirtschaft. In diesem Jahr wurde eine Erhöhung der Anbaufläche um 120 000 Hektar...

Darauf kommt's an:

Ein gestrichener Eßlöffel (10-12 Gramm) für 1 Liter Quilata Grün!

Ein Kaffeegetränk, wie es sein soll: ergiebig und wohlschmeckend!



Ein grauliches Spiel

Roman von Helene Elisabeth Martin

Arbeitsverlag Roman-Verlag W. Schöningh, Köln, München

31 (Nachdruck verboten)

„Ja, Mittel! Um so eher können wir zum Stations gehen. In einer halben Stunde bin ich unten.“

„Und du fährst dich wohl?“ „Ja!“

„Dann auf später, Irmingard!“ Hastig erhob sie sich. Sie griff an die Stirn.

„Rein, das alles war kein Traum, sie war jetzt wirklich Mano Horwaths Braut und alle in der Pension würden es bereits wissen...“

„Da sagte sie ganz laut: „Nein! Ich will nicht mehr an ihn denken! Ich will nicht!““

„Man sollte leben, daß sie Festes treue in sich trug! Doch sollte man sie hören! Was ging es der Menschen an, daß ihr trübseliges Herz blühte!“

„Unden hand Mano Horwath ihrer wartend. Freudestrahlend kam er ihr entgegen, als er die Rose an ihrem Kleid bemerkte.“

die brennenden Augen. Als es wieder klopfte und das Zimmermädchen durch die Tür sprach...

„Kommen Sie herein!“ „Hier ist das Frühstück, Fraulein Bräuer. Aber ich muß gleich noch mal wiederkommen.“

„Irmingard hörte nicht, was er sprach, sie hatte das an sie gerichtete Telegramm geöffnet und las: — „Beste Wünsche zur Verlobung.““

„Ihre Hand, die das Blatt hielt, zitterte.“ „So schnell war seine Gratulation da! Wie wach er doch Daniels Brief erhalten hatte!“

„Dann las sie das Telegramm und las es. Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Gleich Glückwünsche von meinen Verwandten!“ „Ja, natürlich!“

„Irmingard hörte nicht, was er sprach, sie hatte das an sie gerichtete Telegramm geöffnet und las: — „Beste Wünsche zur Verlobung.““

„Ihre Hand, die das Blatt hielt, zitterte.“ „So schnell war seine Gratulation da! Wie wach er doch Daniels Brief erhalten hatte!“

„Dann las sie das Telegramm und las es. Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

„Das Telegramm brachte sie das an Irmingard gerichtete Telegramm heraus und las es.“

menschen geradezu überhäuft. Es war nun allgemein bekannt geworden, daß die beiden sich geliebt hatten...

„Diesmal war Irmingard auch bei der gefälligen Zusammenkunft, die dem Konzert folgte...“

„Es war ihr lieb, daß Frau Beate und auch Daniela nicht mit zugegen waren.“

„Am nächsten Morgen erwachte Irmingard wieder reichlich spät. Sie fühlte einen unangenehmen Druck hinter der Stirn...“

„Ja, sie hatte gestern abend zu viel Wein getrunken. Dergleichen war sie nicht gewohnt.“

„Sie erhob sich, hand kummelnd neben ihrem Bett, kostete nach einem Gult.“

„Rein, nur nicht wieder anfangen zu grübeln, nicht wieder dem trübseligem Herzen lauschen...“

„(Fortsetzung folgt.)“

